

So werden Sie zum **FÜHRUNGSPROFI**

Die neue Serie für Führungskräfte. Erste Folge:
Was Chefinnen und Chefs brauchen, um gut zu führen.
Über Selbsterkenntnis, Gespür für andere, Kommunikation
und Coaching. Von **Mag. Michaela Kern**

Waren Führungsaufgaben je anspruchsvoller? Die Gesellschaft befindet sich in einem tiefen Wandel, die wirtschaftlichen Herausforderungen ändern sich rasant – und mittendrin wollen und müssen Unternehmen mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erfolgreich sein.

Was braucht es dazu von der einzelnen Führungskraft? Neben fachlicher Kompetenz ist vor allem Führungs-Know-how erfolgsentscheidend: die Kenntnis der eigenen Persönlichkeit, vertrauensvolle Kommunikation und Mitarbeiter-Coaching als effektives Führungsinstrument.

Erfolgreiche Führungskräfte kennen sich selbst

Kein Zweifel besteht heute darüber, dass erfolgreiche Führungskräfte sich selbst gut (er)kennen müssen. Wer über sein Potenzial Bescheid weiß und sein eigenes Profil gut einsetzt, kann sich und andere besser führen und motivieren. Mit einem klaren Führungsprofil gewinnt man mehr Klarheit über die eigene Wirkung, wird einschätzbarer für das Umfeld – und kann auch bewusst Stärken ausbauen und nützen. Mit einer guten Kenntnis der eigenen Persönlichkeit kann man auch in herausfordernden Situationen Emotionen besser steuern »



Foto: istockphoto

Wer sein Potenzial gut kennt, sein eigenes Profil gut einsetzt, kann sich und andere besser führen und motivieren.

Mag. Michaela Kern

und sicherer mit Ängsten umgehen – kurz: Das persönliche Führungsprofil als Standortbestimmung zu kennen, ist heute Teil der Professionalität. Und: Wer als Führungskraft mit seiner Persönlichkeit, seinem Verhalten, seinen Werten und Reaktionen einschätzbar ist, gibt auch seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Sicherheit und Kontinuität – wesentlich vor allem in turbulenten Zeiten.

Erfolgreiche Führungskräfte kennen ihre Mitarbeiter

Eine der häufigsten Fragen ist: Wie motiviere ich meine Mitarbeiter? Wie kann man als Führungskraft das Arbeitsumfeld und die Kommunikation untereinander so gestalten, dass Mitarbeiter ihr Wissen und Können voll einsetzen, sich weiterentwickeln und gemeinsam erfolgreich sind? Das Geheimnis: Wer seine Mitarbeiter gut auswählt und sie so führt, wie diese es brauchen (und nicht wie man es selbst braucht), hat hohe Chancen auf Motivationserfolg.

Denn auch andere wollen mit ihrer Persönlichkeit angenommen und erkannt werden – und je besser wir auf andere eingehen können und auch die passende Kommunikationsform auswählen, desto besser funktioniert und motiviert das! Ein Beispiel: Menschen, die sehr aufgabenorientiert agieren, übersehen oft, dass kleine Details, wie ein Lächeln oder ein paar freundliche Worte, bevor man zum Thema kommt, für beziehungsorientierte Menschen ganz wichtig sind. Und umgekehrt: Wer sachorientierte Kolleginnen lange mit Befindlichkeiten konfrontiert, wird diese (unabsichtlich) irritieren. Diese eigene Menschenkenntnis zu stärken, ist auch eine Aufgabe von Führungskräften. Und es gibt ganz einfache Werkzeuge dafür: Die Kenntnis von Körpersprache und Kommunikationsstilen sowie Grundlagen der Psychologie.

Erfolgreiche Führungskräfte kommunizieren besser


Kennen Sie Ihren Kommunikationsstil? Er ist erfolgsbestimmend: Denn WIE Sie etwas sagen, entscheidet, wie Sachinhalte ankommen und auch umgesetzt werden. Wer klar und stimmig kommuniziert und sich im Kommunikationsstil auf andere gut einstellt, hat mehr Chancen, das Vertrauen seiner Mitarbeiter zu gewinnen, sich in Verhandlungen durchzusetzen und von »

Wissen, wie es geht: Wer klar kommuniziert, schafft Vertrauen. Kenntnis von Körpersprache und Grundlagen der Psychologie helfen dabei.



Foto: Stockbyte

Werbung



Coaching-Ausbildung für Führungskräfte
Erleben Sie, wie Sie mit „coaching-like“ Führen Ihren Führungsalltag leichter und besser meistern. Details dazu auf unserer Homepage www.esba.eu oder bei einem unserer kostenlosen Impulsseminare.

Wenn man Sachverhalte und Emotionen – auch wenn sie unangenehm sind – ohne Scheu und mit viel Wertschätzung auf den Punkt bringen kann, gelingt Zusammenarbeit einfach besser. *Mag. Michaela Kern*

den eigenen Ideen zu überzeugen. Wie wichtig Kommunikation ist, zeigen nicht nur Studien und Mitarbeiterbefragungen, sondern meist die Erfolge im Alltag. Wenn man Sachverhalte und Emotionen – auch wenn sie unangenehm sind – ohne Scheu und mit viel Wertschätzung auf den Punkt bringen kann, gelingt Zusammenarbeit einfach besser. Und langfristig fördert gute Kommunikation auch Vertrauen in Arbeitsbeziehungen. Wichtig ist, Erwartungen konkret auszusprechen und dabei immer die Wertschätzung zur Person deutlich mitzukommunizieren. Wer sich konkret und prägnant ausdrückt und auch komplexe Sachverhalte verständlich darstellt, wirkt überzeugend, fördert Vertrauen und spart sich und anderen Zeit.

Erfolgreiche Führungskräfte coachen

In einer leitenden Funktion Unterstützung anzubieten, die Eigeninitiative anzuregen und die Eigenverantwortung zu stärken – das ist das Ziel einer Führungskraft in der Rolle als Unterstützer und Coach in anspruchsvollen Situationen. Nur so übernehmen Mitarbeiterinnen und

Mitarbeiter gerne mehr Verantwortung, arbeiten lösungsorientierter und engagieren sich für Unternehmensziele. Wie gelingt Ihnen das?

Klassische Führungsinstrumente reichen dafür nicht aus. Die Lösung: Man übernimmt ausgesuchte Coachingelemente in den persönlichen Führungsstil. Damit kann man effektiv auf die individuellen Stärken, Fertigkeiten und Bedürfnisse der Mitarbeiter eingehen und ihre Potenziale entwickeln – gleichzeitig werden Führungskräfte deutlich in ihrer eigenen Führungsarbeit entlastet. Die gute Nachricht: Coaching ist keine geheimnisvolle Kunst, sondern unverzichtbares Können und ein wertvolles Führungsinstrument, das erlernbar ist!

Mit Coaching werden Vertrauen und Anerkennung in der Zusammenarbeit gefördert und Mitarbeiter in die Lage versetzt, eigenständig Lösungen zu erarbeiten und ihre Verantwortung zu erkennen – Lösungen werden dadurch dauerhafter, besser – und erfolgreich. ■

Lesen Sie in der nächsten BILDUNGaktuell-Ausgabe: „Projekte erfolgreich managen“.

Seminare mit Mag. Michaela Kern im Rahmen des WIFI Management Forum Programms:

Führungskraft als Coach – Schlüssel zum Erfolg
www.wifwien.at/243013

Führen durch Persönlichkeit
www.wifwien.at/243523

Sicher auftreten – professionell wirken
www.wifwien.at/253143

Klare Kommunikation schafft Vertrauen
www.wifwien.at/403293

➔ Klick! www.wifi.at/managementforum

Richtig, es gibt zwei Möglichkeiten, sich zu verändern.

Herr Mag. Markus Ogris, MSc ist Organisational Developer bei der BAWAG P.S.K.. Ob er seinen Job auf derStandard.at/Karriere oder am Samstag in der Zeitung gefunden hat, kann er gar nicht mehr sagen. Fest steht, dass er seinen Job aus dem STANDARD hat. Dort sind sie nämlich: **Die Jobs, die einen verändern.**

derStandard.at/Karriere





Los Angeles



New York



London



Tokyo



Geschäftsreisen. Travel Management. Airlines. Hotels.

Was Business Traveller und Frequent Flyer wissen sollten.

www.travelbusiness.at